

Presse-Information



25. Juni 2019

Nachtarbeiten in Köln-Bickendorf

Die Häfen und Güterverkehr Köln AG erneuert auf ihrer Bahnstrecke Frechen - Köln-Niehl im Bereich Köln-Bickendorf Schwellen und tauscht eine Weiche aus. Die Maßnahmen werden an drei aufeinanderfolgenden Wochenenden ab dem 29. Juni 2019 in insgesamt sechs Nächten durchgeführt.

Die Schwellen und die Weiche haben das Ende ihrer Nutzungszeit erreicht. Zur Sicherung und Aufrechterhaltung eines störungsfreien Güterverkehrs müssen sie ausgetauscht werden. Um den betrieblichen Verkehr nicht zu beeinflussen, können die Maßnahmen nur während der Betriebspausen in der Nacht durchgeführt werden. Ein Antrag auf Ausnahmegenehmigung wurde dafür beim Umwelt- und Verbraucherschutzamt der Stadt Köln gestellt.

Kontakt: Wünschen Sie weitere Informationen? Sie erreichen Pressesprecher Christian Lorenz unter 0221 390-1190, mobil 0178 8390 320 und per E-Mail unter lorenz@hgk.de.

Zum Unternehmen:

Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) ist eine Tochtergesellschaft unter dem Dach des Stadtwerke Köln Konzerns. Vom einstigen Hafengebeter hat sich die HGK-Gruppe zu einer internationalen Logistik-Holding entwickelt. Sie ist über ihre Tochter- und Beteiligungsunternehmen, darunter die HTAG Häfen und Transport AG und die neska Schiffs- und Speditionskontor GmbH, ein Anbieter vielfältiger Logistikdienstleistungen. Zudem verfügt die HGK AG über eine eigene Lok- und Waggonwerkstatt, 240 Kilometer Gleisanlagen und 65 Gleisanschlüsse.

Ihre ehemaligen Geschäftsbereiche Hafenlogistik und Schienengüterverkehr hat die HGK 2012 in die RheinCargo GmbH & Co. KG übertragen, ein Joint Venture (50/50) der HGK und der Neuss-Düsseldorfer Häfen GmbH & Co. KG. RheinCargo ist einer der führenden Binnenhafen-Betreiber Europas und unterhält eine der größten privaten Güterbahnen in Deutschland.